

Erklärung der Tafel XVII.

- Figg. 1—8. *Schwagerina princeps* EHRENBERG sp. Seite 132
- Fig. 1. Vergrößerter Längsschnitt.
Fig. 2. Der entsprechende Querschnitt.
Fig. 3. Etwas stärker vergrößerter Längsschnitt durch die Anfangswindungen, um die allmähliche Umänderung ihrer Gesamtgestalt zu zeigen.
Fig. 3^a u. b. Die Anfangsgestalt der obigen Form in geringerer Vergrößerung, restaurirt.
Fig. 4. Querschnitt, dem Längsschnitt in Fig. 3 entsprechend. Derselbe soll vor Allem die rasche Umänderung der Windungsverhältnisse des Anfangstheiles illustriren.
Fig. 6. Theil eines Längsschnittes, stärker vergrößert. Die Durchschnitte einzelner Basalreifen sichtbar.
Fig. 7. Theil eines Querschnittes in stärkerer Vergrößerung.
Fig. 8. Kleiner Theil eines Querschnittes stark vergrößert, theils um das Verhältniss der Poren zu ihren Wandungen, theils um die Einlenkung des Septums zu zeigen.
- Figg. 9—17. *Schwagerina Verbeeki* GEINITZ 135
- Fig. 9. Längsschnitt in mässiger Vergrößerung.
Fig. 10. Querschnitt in gleicher Vergrößerung wie Fig. 9.
Fig. 11. Stärker vergrößerter Querschnitt durch die Anfangswindungen, um deren Einrollungsverhältniss klarer hervortreten zu lassen.
Fig. 12. Entsprechender Längsschnitt der inneren Windungen.
Fig. 13. Ganz junges Exemplar der vorliegenden Form nach Durchschnitten restaurirt.
Fig. 14. Stärker vergrößerter Theil eines Längsschnittes mit den Durchschnitten der Basalreifen.
Fig. 15. Entsprechend vergrößerter Theil eines Querschnittes.
Fig. 16. Kleiner Theil eines stark vergrößerten Querschnittes, um die Stärke der Poren und ihrer Zwischenräume, sowie die Einlenkung des Septums zu zeigen.
Fig. 17. Der entsprechende Theil eines Querschnittes.
- Fig. 18. *Schwagerina lepida* SCHWAGER 138
Vergrößertes schematisches Bild. Im Anschnitt der innere Aufbau angedeutet.
-